

Talentförderung an der Musikschule (Talentförderung 1)

1. Zielsetzung

Bei besonderem Interesse können Musikschüler*innen der Landesmusikschulen zusätzlich zum Hauptfachunterricht die Talentförderung 1 als vernetzten Unterricht besuchen. Voraussetzung für die Aufnahme in dieses Förderprogramm des Landes Tirol ist eine überdurchschnittliche musikalische Übe- und Lernbereitschaft. Im Anschluss an die *Talentförderung an der Musikschule* (Talentförderung 1) kann die *Talentförderung am TLK* (Talentförderung 2) besucht werden, welche in Kooperation mit dem Tiroler Landeskonservatorium angeboten wird.

2. Voraussetzungen für die Aufnahme

Kandidat:innen am 31. August (im Jahr der Talentförderung) mindestens 12 Jahre alt und maximal 16 Jahre alt, erfolgreich abgeschlossene Bronzeprüfung und nachfolgende Aufnahme in diesen Ausbildungsgang. Das Fach (Instrument/Gesang) muss im selben Jahr zur Talentförderung 1 ausgeschrieben sein.

3. Qualifikation

Kandidat:innen werden von den Lehrpersonen den Musikschuldirektor:innen bis Ende April gemeldet und mit deren Bestätigung bis spätestens Ende Mai in den Ausbildungsgang aufgenommen.

4. Dauer

1 Jahr

5. Programm

Die Teilnehmer:innen an der Talentförderung 1 erhalten innerhalb der Tiroler Landesmusikschulen eine zweite, für die Eltern kostenlose Unterrichtseinheit im Ausmaß von 11,1 Coachingstunden pro Schuljahr (= 37 Wochen x 0,3 Std. = 1,2 Wochenstunden (60 Minuten) monatlich). Üblicherweise ist dies ein Zusatzunterricht im Hauptfach. Der zusätzliche Unterricht kann auch in Form von zusätzlichen Ensemblestunden (z.B.: 37 Wochenstunden pro Schuljahr für 4 Schüler:innen = pro Schüler:in pro Schuljahr 11,1 Std. x 4 = 44,4 Wochenstunden = pro Woche 1,2 Wochenstunden (60 Minuten) für das Ensemble) belegt werden.

Als Leistungsnachweis wird die verpflichtende Teilnahme an einem besonderen Projekt, z.B.: Teilnahme an Wettbewerben (prima la musica, Musik in kleinen Gruppen, Alpenländischer Volksmusikwettbewerb, Podium JPR...), neuen Konzertformaten, Landesjugendorchester, Landesjugendchor etc., herangezogen.

6. Stundentafel und Prüfungen

| Stundentafel: Talentförderung an der Musikschule | | | |
|---|------------------------|--|--|
| Titel der LV | LV Typ | WST | Prüfungen/ Evaluierung |
| Pflichtfächer künstlerisch/ praktisch | | | |
| Hauptfach | EU / GU | 0,5 / 0,8 / 1 Stunde wöchentlich an einer Musikschule | Zeugnis |
| Ergänzung Hauptfach | EU / GU / EN | 0,3 Stunden geblockt an der eigenen (bevorzugt) oder einer anderen Musikschule bzw. bei der eigenen oder einer anderen Lehrkraft, Modus in Absprache mit der Hauptfach-Lehrkraft und dem/der Musikschuldirektor:in | |
| Künstlerisches Projekt* oder | GU / EN / CHO/ ORCH | Mindestens ein Projekt pro Schuljahr in Absprache mit der Hauptfach-Lehrkraft bzw. Teilnahme an zusätzlichem (überregionalem) Unterricht in Form von Workshops, geblocktem Unterricht im Sinne einer instrumentalen musikalischen Ergänzung und Bereicherung** | Teilnahmebestätigung durch die Projektleiter*innen oder |
| Wettbewerbsteilnahme | | Wettbewerb solistisch / Ensemble in Absprache mit der Hauptfach-Lehrkraft | Beratungsgespräch |
| Empfohlene Wahlfächer künstlerisch / praktisch / theoretisch | | | |
| Weitere künstlerische Projekte | GU / EN | In Absprache mit der Hauptfach-Lehrkraft | Teilnahmebestätigung durch die Projektleiter*innen |
| Musikkunde 2 | UE | Im Zeitraum der Talentförderung | Zeugnis |
| Klavier*** | EU / GU | 0,5 / 1 Stunde wöchentlich an einer Musikschule oder vergleichbarer Unterricht | Zeugnis der Musikschule bzw. vergleichbarer Leistungsnachweis |

EU Einzelunterricht, EN Ensemble, GU Gruppenunterricht

* Künstlerische Projekte:

Dazu zählen insbesondere regionale und überregionale Projekte und Angebote der Musikschulen sowie anderer kultureller Institutionen (Blasmusikverband Tirol, Tiroler Sängerbund, Tiroler Volksmusikverein ...). Die Teilnahme erfolgt in Absprache mit der Hauptfach-Lehrkraft.

**Beispiele für Workshops oder für geblocktem Unterricht: masterclass am TLK/Coaching, Auftrittstraining für PLM, Rhythustraining, Körperarbeit am Instrument, Improvisation...

***Klavier

Der Besuch von Klavierunterricht liegt in der Eigenverantwortung der Schüler und kann an einer Musikschule oder im Rahmen von Privatunterricht erfolgen. Im Hinblick auf die Zulassungsprüfung für ein weiterführendes Musikstudium (Diplom, IGP) wird Klavierunterricht empfohlen. Im Fall eines gewünschten Klavierunterrichtes an einer Tiroler Landesmusikschule werden Schüler der Talentförderung 1 bei der Platzvergabe berücksichtigt.

7. Zeugnis

Die Teilnahme an der Talentförderung 1 wird schriftlich bestätigt.